

Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberfranken-West)

RMV Concordia Strullendorf : TSV Eintracht Bamberg
Freitag, 20.01.2023, 19:30 Uhr

Niederlage für den RMV Concordia Strullendorf in der Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberfranken-West)

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:4-Auswärtserfolg des TSV Eintracht Bamberg im Spiel der Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberfranken-West) beim RMV Concordia Strullendorf endgültig fest. Beide Teams hatten in diesem Spiel mit ihrer Personalsituation zu kämpfen. Somit traten sowohl für den RMV Concordia Strullendorf, wie auch für den TSV Eintracht Bamberg am Freitagabend Ersatzspielern an.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Neubert / Friedmann überzeugten im Match gegen Hennemann / Haderlein, das sie ohne Satzverlust siegreich gestalteten und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnten. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Schlapp / Kohls eine Niederlage in vier Sätzen gegen Eichfelder / Ehm kassierten. Bei ihrer 1:3-Niederlage gegen Brall / Rädlein konnten Bartelt / Auer anschließend den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Nach den ersten Partien standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Philipp Neubert und Stefan Eichfelder, das Philipp Neubert letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnte. Niklas Friedmann verlor seine Partie gegen Michael Hennemann unterm Strich eindeutig und nicht überraschend in drei Sätzen. Das musste man neidlos anerkennen. Wenig später ging es beim Stand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Lothar Schlapp bei seiner 1:3-Niederlage von Rainer Haderlein dann doch niedergedrungen worden. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Uwe Bartelt seinem Gegner Stefan Brall letztlich beim 1:3 nicht gefährlich werden. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 gegenüber und kreuzte die Schläger. Fabian Kohls hatte im Match gegen Thorsten Ehm am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Christian Auer über die 1:3-Niederlage gegen Jürgen Rädlein hinweggetröstet werden musste. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des RMV Concordia Strullendorf und des TSV Eintracht Bamberg. Keinen Zähler beisteuern konnte Philipp Neubert im Match gegen Michael Hennemann, das 0:3 verloren ging. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Niklas Friedmann dann das Spiel, welches im Vorfeld auf dem Papier als umkämpfte Partie erwartet werden konnte, mit 1:3 gegen Stefan Eichfelder abgab und eine Niederlage kassierte. Lothar Schlapp hatte, entgegen der im Vorhinein als ausgeglichen eingeschätzten Partie, wenig später gegen Stefan Brall bei seinem Sieg in drei Sätzen wiederum wenig Schwierigkeiten. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 4:8. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte hingegen derweil Uwe Bartelt letztlich im Repertoire, um Rainer Haderlein final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 4:9 beendet.

Nach diesem Ergebnis wird der RMV Concordia Strullendorf am 27.01.2023 gegen den TV 1863 Schwüritz versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 27.01.2023 gegen die SpVgg 1927 Trunstadt mitnehmen.

Statistik:

RMV Concordia Strullendorf

Doppel: Neubert / Friedmann 1:0, Schlapp / Kohls 0:1, Bartelt / Auer 0:1

Einzel: P. Neubert 1:1, N. Friedmann 0:2, L. Schlapp 1:1, U. Bartelt 0:2, F. Kohls 1:0, C. Auer 0:1

TSV Eintracht Bamberg

Doppel: Eichfelder / Ehm 1:0, Hennemann / Haderlein 0:1, Brall / Rädlein 1:0

Einzel: M. Hennemann 2:0, S. Eichfelder 1:1, S. Brall 1:1, R. Haderlein 2:0, J. Rädlein 1:0, T. Ehm 0:

1